

Quadratisch, praktisch, schön

IDSTEIN-SPIEL Geschichtsverein präsentiert
die zweite Auflage mit lokalen Motiven

IDSTEIN (bhp). „Idstein quadratisch“ – so heißt das neue Memo-Spiel, das der Idsteiner Geschichtsverein in diesem Herbst herausbrachte und damit einen großen Treffer landete. Zum Reformationsfest im August wurde die erste Auflage des Kartenspiels mit 24 Idsteiner Motiven präsentiert. Und innerhalb von zwei Tagen war die gesamte Auflage von 220 Stück vergriffen. Mittlerweile gibt es eine zweite Auflage, die zum Idsteiner Weihnachtsmarkt fertig geworden ist.

Das Idsteiner Schloss vor strahlend blauem Himmel ist außen auf dem Kästchen in den Nassauer Farben Blau und Orange zu sehen. „Es war gar nicht so einfach, allein eine passende Verpackung für unser Spiel zu finden“, erzählt Stadtarchivarin Claudia Niemann, die auch im Geschichtsverein aktiv ist, von ungeahnten Mühen bei der Verwirklichung der Idee. Seit März waren die Aktiven des Vereins damit beschäftigt. Und sie haben selbst auch Hand angelegt. Das Sortieren, Verpacken und Etikettieren lag ganz in ihrer Hand, nachdem die Fotos ausgewählt und die Karten gedruckt worden waren. „Die schöne Stadt in ungewohntem Format präsentieren“ – so apostrophiert der Geschichtsverein sein

neuestes Projekt, mit dem er einmal eine ganz andere Öffentlichkeit erreicht als bei seinen sonstigen Veranstaltungen und bei den Idsteinern auf großes Interesse stößt. Der Hexenturm, das Killingerhaus, der Gerberbrunnen, das Stadtwappen am Rathaus, der Wetterhahn auf der Stadthalle – insgesamt 24 verschiedene Motive sind auf den Karten abgebildet. So mancher Spieler wird Details der Idsteiner Altstadt kennenlernen, die er bisher kaum wahrgenommen haben mag. Eine Erläuterung der Motive findet sich in der beiliegenden Spielanleitung.

„Wer für Idstein etwas übrig hat, der wird dieses Spiel lieben“, zeigt sich Sabine Fritz vom Stadtmarketing begeistert von dem „Entdeckungsspiel“, das während des Weihnachtsmarktes (und darüber hinaus) in der Tourist-Information im Killingerhaus für zwölf Euro erhältlich ist. Die Stadt Idstein beteiligt sich als Kooperationspartner für dieses Projekt des Geschichtsvereins und übernimmt den Verkauf des Spiels, von dem jetzt 250 Stück produziert wurden. Eine weitere Auflage wird von den Akteuren nicht ausgeschlossen. Info: „Idstein quadratisch“, Memo-Spiel, erhältlich in der Tourist-Information für 12 Euro



Wo hat sich der Hexenturm versteckt und wo war gleich noch mal das Idsteiner Schloss?

Foto: wita/Mallmann